

# **Digitales Brandenburg**

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

## **Bismarck und die Friedensunterhändler 1871**

**Goldschmidt, Hans**

**Berlin [u.a.], 1929**

Aktenverzeichnis

**urn:nbn:de:kobv:517-vlib-5264**

## Aktenverzeichnis.

---

Vorbemerkung: Für die Korrespondenz zwischen Bismarck und dem deutschen Bevollmächtigten war bis zum Frankfurter Frieden das Auswärtige Amt federführend. Die Konzepte an Arnim (1824—1881) und Balan (1812—1874) sind meist von dem damaligen Wirklichen Legationsrat Lothar Bucher (1817—1892), die Briefe an Fabrice (1818—1891) von dem Wirklichen Legationsrat Grafen von Hatzfeldt (1831—1901) geschrieben. Offenbar aushilfsweise erscheint auch einige Male die Handschrift der Wirklichen Geheimen Legationsräte Abeken (1809—1872) und von Keudell (1824—1903). Eine systematische Teilung in Referate ist für diese Zeit im Auswärtigen Amt aktenmäßig noch nicht nachzuweisen. Es lag wohl einfach praktische Arbeitsteilung vor. Dabei ist zu beachten, daß Bucher stenographieren konnte und seine Konzepte von vornherein oft stärker den Bismarckschen Stil aufweisen als die der andern Mitarbeiter des Kanzlers.

Als dann nach Unterzeichnung des Friedensvertrages nur noch wirtschaftliche und den Übergang Elsaß-Lothringens an das Deutsche Reich betreffende Angelegenheiten geregelt werden sollten, sollte das Reichskanzleramt, zu dessen Arbeitsgebiet beides gehörte, die Korrespondenz führen. Infolge der erfolgreichen Versuche der Franzosen, trotz des deutschen Protests immer wieder politische Fragen mit den wirtschaftlichen zu verquicken, ist aber tatsächlich in der Zeit von Juni bis September 1871 ein erheblicher Teil der Korrespondenz auch weiterhin von Bismarck durch die Räte des Auswärtigen Amtes geführt worden. Nur während Bismarcks Ferienaufenthalt in Varzin treten der Präsident



des Reichskanzleramts Dr. Delbrück (1817—1903) und seine Räte Dr. Eck (1822—1889) und Dr. Michaelis (1826—1890) in dem Briefwechsel mit Arnim und in den vermittelnden Berichten an Bismarck in den Vordergrund. Erst nachdem im Oktober 1871 die hochpolitischen Fragen in der Hauptsache aus der Debatte ausgeschieden waren, wurde das Reichskanzleramt wirklich federführend, und die Konzepte stammen größtenteils von der Hand des aus dem preußischen Handelsministerium übergetretenen Geheimen Oberregierungsrats Herzog, des späteren Staatssekretärs von Elsaß-Lothringen (1827—1902).

Balan und Arnim haben größtenteils ihre Entwürfe und Konzepte selbst geschrieben. Zur Verfügung stand ihnen noch der auf Arnims Wunsch diesem beigegebene Legationssekretär Hermann Graf von Arnim (1839—1919) und der damalige Geheimsekretär und Chiffreur Willisch, später langjähriger Vorstand des Chiffrierbüros im Auswärtigen Amt. An Hermann Arnims Stelle trat in Frankfurt schließlich der Legationssekretär Freiherr von Buddenbrock. Nach Arnims Fortgang nach Paris sind die meisten Konzepte von dem anderen bisherigen Bevollmächtigten, Grafen von Uxkull (1828—1907), geschrieben, in geringerer Zahl von dem vom Kaiser zum deutschen Bevollmächtigten ernannten bayerischen Staatsrat von Weber (1809—1879).

Da sowohl die von den Brüsseler und Frankfurter Bevollmächtigten geführten Akten, wie die der beiden Berliner Ämter ziemlich vollständig erhalten sind, so liegen meist sowohl Entwurf und Konzept als auch die Ausfertigungen vor. Ich habe, wenn sich die ersteren nicht gleich finden ließen, auch die Ausfertigungen zur Grundlage des Drucks genommen, jedoch im allgemeinen die Entwürfe und Konzepte vorgezogen, um die in ihnen etwa vorhandenen wesentlichen Abweichungen und Verbesserungen feststellen und mitteilen zu können. Für die Scheidung der Begriffe Entwurf und Konzept habe ich mich an Hermann Meyers instruktive Ausführungen gehalten (Das politische Schriftwesen



im Deutschen Auswärtigen Dienst. Tübingen 1920. S. 39 ff.) und die Bezeichnung Konzept nur angewandt, wenn sich unter dem Aktenstück die Paraphe der zuständigen Persönlichkeit befand. Tatsächlich tragen aber eine ganze Anzahl der als Entwurf bezeichneten Stücke, besonders die der Bevollmächtigten in Frankfurt, den Charakter des Konzepts, bei dem die Paraphe nur aus Flüchtigkeit fortgelassen wurde. Es wäre vielleicht zu erwägen, ob nicht der Abgangsvermerk als das entscheidende Merkmal des Konzepts anzusehen ist, und nicht die Paraphe. Aktenvermerke sind von mir nur mitgeteilt, wenn ihnen besondere Bedeutung zukam. Die Höflichkeitsformeln habe ich meist gekürzt wiedergegeben (Euer Durchlaucht, Euer Excellenz, Euer Hochgeboren, Euer Hochwohlgeboren usw.) oder, durch Punkte angedeutet, ausgelassen.

Die Orthographie ist von mir normalisiert worden, außer bei handschriftlichen Mitteilungen Bismarcks und Kaiser Wilhelms I. Ich bin hier, wie überhaupt in der Form der Wiedergabe der Aktenstücke, nach Möglichkeit den in der „Großen Politik“ aufgestellten Grundsätzen gefolgt, die m. E. im Interesse der Einheitlichkeit der Editionstechnik bei allen künftigen Aktenveröffentlichungen neuester Geschichte zugrunde zu legen sind, mögen auch Einzelheiten verbesserungsfähig sein.

Nr.		Seite
		<b>1870</b>
1.	Bismarck an Leonhardt Versailles	XI. 28 11
2.	Bismarck an das preußische Staats- ministerium Versailles	XII. 2. 11
		<b>1871</b>
3.	Der deutsch-französische Prälimi- narfrieden Versailles	II. 26. 12
4.	Balan und Arnim an das Auswärtige Amt Brüssel	III. 23. 33
5.	Bismarck an Fabrice Berlin	III. 25. 34
6.	Bismarck an Balan und Arnim (Tel.) Berlin	III. 23. 34
7.	Balan und Arnim an Bismarck Brüssel	III. 23. 35



Nr.		1871	Seite
8.	Bismarck an Balan	Berlin	III. 25. 36
9.	Bismarck an Balan und Arnim	Berlin	III. 27. 36
10.	Balan und Arnim, Sitzungsbericht I	Brüssel	III. 27. 40
11.	Balan und Arnim, Sitzungsbericht II	Brüssel	III. 28. 43
12.	Balan und Arnim an Bismarck	Brüssel	III. 28. 44
13.	Balan und Arnim an Bismarck	Brüssel	III. 29. 46
14.	Balan und Arnim an Bismarck	Brüssel	III. 30. 48
15.	Bismarck an Balan (Tel.)	Berlin	III. 31. 48
16.	Bismarck an Balan (Tel.)	Berlin	III. 31. 49
17.	Bismarck an Balan und Arnim	Berlin	III. 31. 49
18.	Bismarck an Balan und Arnim	Berlin	IV. 1. 53
19.	Bismarck an Fabrice	Berlin	IV. 1. 55
20.	Balan und Arnim an Bismarck (Tel.)	Brüssel	IV. 1. 56
21.	Balan und Arnim an das Auswärtige Amt (Tel.)	Brüssel	IV. 2. 57
22.	Arnim an das Auswärtige Amt (Tel.)	Brüssel	IV. 2. 57
23.	Bismarck an Arnim (Tel.)	Berlin	IV. 2. 58
24.	Arnim an das Auswärtige Amt (Tel.)	Brüssel	IV. 2. 58
25.	Bismarck an Balan und Arnim	Berlin	IV. 2. 59
26.	Balan an Bismarck	Brüssel	IV. 3. 61
27.	Arnim an Bismarck (Tel.)	Brüssel	IV. 3. 62
28.	Balan und Arnim an Bismarck	Brüssel	IV. 4. 63
29.	Bismarck an Balan und Arnim	Berlin	IV. 5. 63
30.	Bismarck an Balan und Arnim (Tel.)	Berlin	IV. 8. 64
31.	Bismarck an Fabrice (Tel.)	Berlin	IV. 8. 65
32.	Fabrice an Bismarck (Tel.)	Rouen	IV. 9. 65
33.	Bismarck an Roon	Berlin	IV. 10. 66
34.	Arnim an Bismarck (Privatbrief)	Brüssel	IV. 11. 68
35.	Balan und Arnim an Bismarck (Tel.)	Brüssel	IV. 11. 69
36.	Balan und Arnim an Bismarck	Brüssel	IV. 12. 70
37.	Balan an Bismarck	Brüssel	IV. 14. 72
38.	Arnim an Bismarck (Privatbrief)	Brüssel	IV. 14. 73
39.	Bismarck an Kaiser Wilhelm I.	Berlin	IV. 18. 74
40.	Bericht der deutschen Mitglieder der internationalen Grenzregulierungskommission	Brüssel	IV. 19. 77
41.	Bismarck an Fabrice (Tel.)	Berlin	IV. 20. 79
42.	Fabrice an Bismarck	Soisy	IV. 21. 80
43.	Arnim an Bismarck (Privatbrief)	Brüssel	IV. 21. 84
44.	Balan und Arnim an Bismarck (Tel.)	Brüssel	IV. 21. 85
45.	Bismarck an Balan und Arnim	Berlin	IV. 22. 86
46.	Bismarck an Balan und Arnim (Tel.)	Berlin	IV. 22. 87
47.	Arnim an Bismarck (Privatbrief)	Brüssel	IV. 23. 88



Nr.		1871	Seite
48.	Balan und Arnim an Bismarck	Brüssel	IV. 23. 89
49.	Arnim an Bismarck (Privatbrief)	Brüssel	IV. 23. 92
50.	Arnim an Bismarck	Brüssel	IV. 23. 93
51.	Bismarck an Fabrice (Tel.)	Berlin	IV. 23. 94
52.	Fabrice an Bismarck (Tel.)	Soisy	IV. 23. 95
53.	Bismarck an Fabrice (Tel.)	Berlin	IV. 24. 96
54.	Bismarck an Balan und Arnim	Berlin	IV. 24. 96
55.	Balan und Arnim an Bismarck	Brüssel	IV. 25. 97
56.	Balan und Arnim an Bismarck	Brüssel	IV. 25. 99
57.	Holstein an Bismarck	Soisy	IV. 27. 100
58.	Bismarck an Fabrice (Tel.)	Berlin	IV. 27. 107
59.	Bismarck an Fabrice (Tel.)	Berlin	IV. 28. 107
60.	Fabrice an Bismarck (Tel.)	Soisy	IV. 28. 108
61.	Arnim an Bismarck (Privatbrief)	Brüssel	IV. 28. 109
62.	Bismarck an Balan und Arnim	Berlin	IV. 29. 110
63.	Bismarck an Balan und Arnim (Tel.)	Berlin	IV. 30. 111
64.	Fabrice an Bismarck (Tel.)	Soisy	IV. 30. 112
65.	Fabrice an Bismarck (Tel.)	Soisy	V. 1. 112
66.	Balan an Bismarck	Brüssel	V. 1. 113
67.	Arnim, Promemoria	Brüssel	V. 1. 115
68.	Balan an Bismarck	Brüssel	V. 1. 119
69.	Balan und Arnim an Bismarck	Brüssel	V. 2. 119
70.	Arnim an Bismarck	Brüssel	V. 2. 121
71.	Prinz Reuß an Bismarck	St. Petersburg	V. 4. 122
72.	Bismarck an Fabrice (Tel.)	Frankfurt a./M.	V. 6. 123
73.	Fabrice an Bismarck (Tel.)	Soisy	V. 6. 124
74.	Bismarck an Jules Favre	Frankfurt	V. 7. 125
75.	Bismarck, Runderlaß an die preußischen Gesandten in München, Stuttgart, Karlsruhe (Tel.)	Frankfurt	V. 10. 128
76.	Der deutsch-französische Friedensvertrag	Frankfurt	V. 10. 129
77.	Bismarck an Fabrice (Tel.)	Berlin	V. 15. 140
78.	Fabrice an Bismarck (Tel.)	Soisy	V. 20. 140
79.	Bismarck an Delbrück (Tel.)	Frankfurt	V. 21. 151
80.	Bismarck an Delbrück (Tel.)	Frankfurt	V. 21. 152
81.	Unerledigte Punkte des Friedensvertrages	Versailles	V. 25. 153
82.	Arnim an Bismarck	Frankfurt	VI. 6. 155
83.	Bismarck an Arnim (Tel.)	Berlin	VI. 8. 156
84.	Entwurf eines Übergangsabkommens	Berlin	VI. 11. 156
85.	Bismarck an Herzog	Berlin	VI. 11. 159
86.	Arnim an das Auswärtige Amt (Tel.)	Frankfurt	VI. 11. 160



## Aktenverzeichnis.

XV

			1871	Seite
9	87. Fabrice an Bismarck (Tel.)	Soisy	VI. 11.	160
2	88. Bismarck an Fabrice (Tel.)	Berlin	VI. 12.	161
3	89. Arnim an das Auswärtige Amt (Tel.)	Frankfurt	VI. 13.	162
4	90. Bismarck an Arnim und Uxkull	Berlin	VI. 24.	163
5	91. Arnim an das Auswärtige Amt (Tel.)	Frankfurt	VI. 26.	164
6	92. Arnim an Bismarck	Frankfurt	VI. 26.	165
6	93. Bismarck an Arnim (Tel.)	Berlin	VI. 26.	166
7	94. Bismarck an Arnim	Berlin	VI. 27.	167
9	95. Arnim an Bismarck	Frankfurt	VI. 27.	168
0	96. Arnim an Bismarck	Frankfurt	VII. 4.	169
7	97. Arnim und Uxkull an Bismarck	Frankfurt	VII. 5.	171
7	98. Waldersee an Bismarck (Tel.)	Paris	VII. 6.	173
8	99. Arnim an Delbrück	Frankfurt	VII. 7.	174
9	100. Delbrück an Arnim	Berlin	VII. 8.	176
0	101. Bismarck an Arnim	Berlin	VII. 10.	177
1	102. Arnim an das Auswärtige Amt (Tel.)	Frankfurt	VII. 13.	179
2	103. Arnim an Delbrück	Frankfurt	VII. 13.	180
2	104. Eck an Bismarck	Berlin	VII. 15.	183
3	105. Arnim an das Reichskanzleramt (Tel.)	Frankfurt	VII. 20.	186
5	106. Arnim an Bismarck	Frankfurt	VII. 21.	186
9	107. Waldersee an Bismarck	Paris	VII. 21.	192
9	108. Arnim an Thile	Frankfurt	VII. 24.	193
1	109. Bucher an das Reichskanzleramt	Varzin	VIII. 31.	196
2	110. Arnim an Thile	Frankfurt	VIII. 1.	196
3	111. Arnim an Thile	Frankfurt	VIII. 2.	198
4	112. Bismarck an Arnim	Berlin	VIII.. 4.	202
5	113. Thile an Arnim	Berlin	VIII. 5.	204
6	114. Arnim an Bismarck	Frankfurt	VIII. 7.	204
7	115. Manteuffel an Kaiser Wilhelm I.	Compiègne	VIII. 7.	206
8	116. Stosch an Tresckow	Compiègne	VIII. 7.	207
9	117. Bismarck an das Reichskanzleramt	Varzin	VIII. 8.	209
0	118. Thile an Manteuffel (Tel.)	Berlin	VIII. 12.	210
1	119. Bismarck an Waldersee (Tel.)	Berlin	VIII. 12.	211
2	120. Waldersee an Bismarck (Tel.)	Paris	VIII. 15.	212
3	121. Arnim an Bismarck (Tel.)	Frankfurt	VIII. 16.	213
4	122. Arnim an Buddenbrock (Tel.)	Gastein	VIII. 22.	214
5	123. Arnim an Bismarck	Paris	IX. 3.	215
6	124. Arnim an Bismarck	Paris	IX. 6.	216
7	125. Arnim an Bismarck	Paris	IX. 6.	217
8	126. Bismarck an Arnim (Tel.)	Salzburg	IX. 7.	220
9	127. Arnim an Bismarck	Paris	IX. 10.	221
0	128. Arnim an Bismarck	Paris	IX. 18.	223
1	129. Arnim an Bismarck	Paris	IX. 18.	225



Nr.			1871	Seite
130.	Bismarck an Arnim	Berlin	IX. 22.	226
131.	Arnim an Bismarck	Paris	IX. 22.	227
132.	Arnim an Bismarck (Tel.)	Paris	IX. 22.	228
133.	Bismarck an Arnim	Berlin	IX. 22.	229
134.	Uxkull an das Auswärtige Amt	Frankfurt	IX. 22.	231
135.	Abeken an Bismarck	Baden Baden	IX. 24.	232
136.	Bismarck an Arnim	Berlin	IX. 27.	234
137.	Bismarck an Kaiser Wilhelm I. (Privatbrief)	Friedrichsruh	IX. 30.	235
138.	Die Zusatzübereinkunft zum deutsch- französischen Friedensvertrage	Berlin	X. 12.	236
139.	Sonderabkommen zum deutsch-fran- zösischen Friedensvertrage	Berlin	X. 12.	241
140.	Bismarck, Instruktion für Uxkull	Berlin	X. 20.	246
141.	Uxkull an Bismarck	Frankfurt	X. 26.	247
142.	Bismarck an Arnim	Berlin	XI. 4.	248
143.	Weber und Uxkull an Bismarck	Frankfurt	XI. 12.	251
144.	Weber an Delbrück (Privatbrief)	Frankfurt	XI. 13.	254
145.	Arnim an Bismarck	Paris	XI. 13.	256
146.	Arnim an Bismarck	Paris	XI. 14.	258
147.	Bismarck an Weber und Uxkull	Berlin	XI. 21.	262
148.	Bismarck an Arnim	Berlin	XI. 21.	265
149.	Weber und Uxkull an Bismarck (Tel.)	Frankfurt	XII. 4.	268
150.	Arnim an Bismarck (Tel.)	Paris	XII. 11.	268
151.	Weber und Uxkull an Bismarck (Tel.)	Frankfurt	XII. 11.	269
152.	Zusatzkonvention zum deutsch-fran- zösischen Friedensvertrage	Frankfurt	XII. 11.	269
153.	Schlußprotokoll der Zusatzkonvention	Frankfurt	XII. 11.	281